

Presseinformation

22.08.2024

Mit Bus und Bahn zum Festspielhaus Hellerau

Erstmals gelten die Eintrittskarten am Veranstaltungstag als Fahrkarte im gesamten VVO

Mit Beginn der Spielzeit 2024/25 berechtigen die Eintrittskarten zum Festspielhaus Hellerau am Veranstaltungsdatum zur Nutzung des gesamten öffentlichen Nahverkehrs im Gebiet des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO). Dieses Angebot ermöglicht es den Gästen, ohne zusätzlichen Fahrkartenauftrag mit Bus und Bahn zu den gebuchten Veranstaltungen hin- und zurück zu gelangen.

Das neu eingeführte KombiTicket gilt jeweils ab vier Stunden vor Beginn der Veranstaltung und bis vier Uhr am Folgetag in allen S-Bahnen, Regionalzügen, Straßenbahnen, Bussen und Elbfähren zwischen Altenberg und Hoyerswerda, Riesa und Sebnitz. Das Angebot gilt für Eigenveranstaltungen sowie für Veranstaltungen der Dresden Frankfurt Dance Company. Ausgenommen sind Gastspiele und Fremdproduktionen. Alle KombiTickets sind am aufgedruckten VVO-Logo zu erkennen. „HELLERAU ist mit der Straßenbahnlinie 8 und den Buslinien 70 und 72 sehr gut erreichbar, sodass unsere Gäste unkompliziert ohne Parkplatzsuche die Vorstellungen besuchen und auch danach noch verweilen können. Das neue KombiTicket bietet einen zusätzlichen Anreiz, einmal auf das Auto zu verzichten. Mit diesem Angebot wollen wir auch einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten“, betont Carena Schlewitt, die Intendantin von HELLERAU.

„Das KombiTicket ist für uns ein wichtiger Baustein der Dresdner Nachhaltigkeitsstrategie für die Kultur. Um möglichst vielen Besucherinnen und Besuchern sowie Kulturinteressierten aus der Region diesen Service anbieten zu können, gilt es für den gesamten VVO“, ergänzt Annekatrin Klepsch, Beigeordnete für Kultur, Wissenschaft und Tourismus der Landeshauptstadt Dresden. „Für die flexible Anreise können die Besucher zudem neben den 3.000 kostenfreien Stellplätzen an den Bahnhöfen in der Region auch viele kostenfreie Park+Ride-Plätze am Dresdner Stadtrand nutzen“, empfiehlt Burkhard Ehlen, Geschäftsführer des VVO. „Die Besucher können so ihr Auto am Stadtrand abstellen und kostenfrei mit Bus und Bahn zur Veranstaltung fahren.“

Weitere Informationen finden die Besucher unter **www.hellerau.org**. Fahrplaninformationen gibt es unter **www.vvo-online.de** und an der InfoHotline des VVO unter 0351 8526555.

Pressekontakte:

Christian Schlemper

Pressesprecher
Verkehrsverbund Oberelbe
GmbH (VVO)
Telefon: 0351 8526512
presse@vvo-online.de
www.vvo-online.de

Henriette Roth

Leiterin Kommunikation
Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste
Telefon: 0351 2646218
roth@hellerau.org
www.hellerau.org/de/presse/